

XML für Wartung und Engineering busgekoppelter Komponenten

- Abschlußbericht -

Kurzfassung:

Das hier vorgestellte Forschungsprojekt beschäftigt sich mit der formalisierten Beschreibung von Geräten mit Hilfe der XML-Technologie. Im Projekt wurde untersucht, welche Vorteile sich daraus ergeben und wie diese realisiert werden können. Wesentliche Ergebnisse dabei sind:

- ein XML-Schema zur Beschreibung von Feldgeräten,
- eine Web-basierte Bedienoberfläche für Geräte, die direkt aus XML-basierten Gerätespezifikationen gewonnen wird,
- prototypisch implementierte Software, die aus XML-basierten Gerätespezifikationen Quelltexte und Dokumentation generiert.

Dadurch werden folgende Effekte erzielt:

- *Geräteentwickler* sparen einen Teil der Geräteentwicklungszeit und können sich auf konsistent generierte Quelltexte und Dokumentationen verlassen.
- *Geräteanwender* erhalten eine ergonomische Bedienoberfläche, die beliebige Informationsarten zur Verfügung stellen kann und intra- bzw. internetweit Informationsquellen erschließt.

Ausgangspunkt für die Arbeiten bildeten Feldgeräteprofile der Feldbusorganisationen CiA, PNO und INTERBUS-Club. Die Projektergebnisse lassen sich jedoch leicht auf Geräte anderer Feldbussysteme anpassen.

<i>Berichtsumfang:</i>	86 Seiten, 43 Bilder
<i>Beginn der Arbeiten:</i>	1. Juni 2001
<i>Ende der Arbeiten:</i>	30. Mai 2003
<i>Zuschußgeber:</i>	BMW i / AiF-Nr.: 12926 B/1
<i>Forschungsstelle:</i>	ifak e.V. Magdeburg, Leitung: Prof. Dr.-Ing. habil. P. Neumann, Steinfeldstr. 3, 39179 Barleben
<i>Bearbeiter und Verfasser:</i>	Prof. Dr.-Ing. Ch. Diedrich / Dipl.-Inf. (FH) D. Schmidt / Dr.-Ing. R. Simon / Dipl.-Ing. Mario Thron / Dr.-Ing. habil. M. Wollschlaeger
<i>Vorsitzender des Beirats:</i>	Dr. Runge, ZF Friedrichshafen AG